

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
VI/15/152
152/1

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Integriertes Handlungskonzept "Starke Veedel - Starkes Köln"

Hier: Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds für sechs Projekte im Sozialraum Porz-Ost, Finkenbergring, Gremberghoven und Eil

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	06.07.2017

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt,

1. dem Antrag des Bürgervereins Gremberghoven e.V. auf eine Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds in reduzierter Höhe von 909,37 €,
2. dem Antrag des Fördervereins Lise-Meitner-Gesamtschule auf eine Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds in reduzierter Höhe von 946,50 € und
3. dem Antrag der Ortsring Eil "Grün-statt-Müll-AG" auf eine Zuwendung aus dem städtischen Aktivierungsfonds in reduzierter Höhe von 644,13 €

stattzugeben.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Begründung:

Für den Zeitraum bis zur Genehmigung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) „Starke Veedel – Starkes Köln“ durch das Land und den darin genannten Förderprojekten wurde der städtische Aktivierungsfonds eingerichtet. Adressat sind die Akteure vor Ort wie z. B. Einrichtungen, Vereine oder Bürgerinitiativen. Ziel ist es, im Vorfeld der Förderphase mit kleinen bedarfsgerechten Projekten und Maßnahmen in den Sozialräumen eine positive „Aufbruch“-Stimmung zu erzielen. Dieser Fonds wurde gemäß Ratsbeschluss 2901/2015 vom 12.11.2015 mit einem Budget in Höhe von 55.000,00 € ausgestattet.

Verteilt auf die elf Sozialräume sind dies 5.000,00 € pro Sozialraum, ausgeschüttet in zwei Antragsdurchläufen zu 2.500,00 € und erstmals im Frühjahr 2017 ausgeschrieben. Der maximale Zuwendungsbetrag pro Maßnahme beträgt 1.249,00 €. Der entsprechenden Beschlussvorlage 3225/2016 wurde von der Bezirksvertretung Porz am 06.12.2016 einstimmig zugestimmt.

Die Bezirksvertretung übernimmt als Entscheidungsgremium die Beschlussfassung für die Zuwendungsanträge aus dem Aktivierungsfonds, nachdem sich die Verwaltung mit dem zuständigen Sozialraumkoordinator/ der zuständigen Sozialraumkoordinatorin beraten hat.

Aus dem Sozialraum Porz-Ost, Finkenberg, Gremberghoven und Eil sind sechs Anträge eingegangen.

- Die Ortsring Eil "Grün-statt-Müll-AG" beantragt eine Zuwendung i. H. v. 850,00 € für das Projekt „Grün statt Müll“.
- Der Bürgerverein Gremberghoven e.V. beantragt eine Zuwendung i. H. v. 1.200,00 € für das Projekt „Mahnmal der gefallenen Soldaten im Rahmen der Umgestaltung des Bahnhofplatzes“.
- Der Förderverein Lise-Meitner-Gesamtschule beantragt eine Zuwendung i. H. v. 1.249,00 € für das Projekt „Wir können schwimmen“.
- Ein zweiter Antrag dieses Fördervereins beinhaltet eine Zuwendung i. H. v. 1.200,00 € für das Projekt „Genuss in Porz“.
- Die GGS Konrad Adenauer beantragt eine Zuwendung i. H. v. 1.200,00 € für das Projekt „Mahnmal der gefallenen Soldaten im Rahmen der Umgestaltung des Bahnhofplatzes“.
- Das Bürgerzentrum Finkenberg beantragt eine Zuwendung i. H. v. 950,00 € für das Projekt „Kreative Schreibwerkstatt“.

Die Fördervoraussetzungen der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem städtischen Aktivierungsfonds sind in allen sechs Fällen erfüllt.

Der Sozialraumkoordinator Herr Schäfer unterstützt die Förderung der Projekte. Die Summe aller Anträge i. H. v. 6.250,00 € übersteigt den Ausschüttungsbetrag i. H. v. 2.500,00 € um mehr als das Doppelte. In Absprache mit Herrn Schäfer wurden die Förderprioritäten so gesetzt, dass aus Gremberghoven, Eil und Finkenberg jeweils ein Projekt gefördert werden soll. Bei der Auswahl eines Projektes aus Finkenberg hat die besondere Berichterstattung der letzten Zeit zur Schwimmfähigkeit der Kinder generell den Ausschlag gegeben.

Um drei Projekte zu fördern, kann die jeweilige Zuwendung nicht in der beantragten Höhe ausgezahlt werden. Mit den Antragstellern wurde abgestimmt, dass die Maßnahmen auch bei reduzierter Förder-summe angemessen umgesetzt werden können. Vorgeschlagen wird eine proportionale Kürzung entsprechend folgender Berechnung:

Projekt	beantragter Zuwendungsbedarf	% der Gesamtantragssumme (3.299 €) aller berücksichtigten Anträge	proportionaler Anteil von 2.500 € Gesamtausschüttungsbetrag	proportionale Kürzung um
Mahnmal Gremberghoven	1.200,00 €	36,4%	909,37 €	290,63 €
Schwimmen Finkenberg	1.249,00 €	37,9%	946,50 €	302,50 €
Grün statt Müll Eil	850,00 €	25,8%	644,13 €	205,87 €
			Kontrollsumme	
Antragssumme	3.299,00 €		2.500,00 €	799,00 €

Erläuterungen siehe Anlagen